Rezensionen von Buchtips.net

Katarina von Bredow: Verliebt um drei Ecken

Buchinfos

Verlag:	Beltz & Gelberg (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Jugendroman
ISBN-13:	978-3-407-74008-3 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	1,89 Euro (Stand: 03. Juli 2025)

Affe, Katrins und Fridas Englischlehrer ist ein Optimist. Er plant, mit seiner Klasse Romeo und Julia im englischen Original aufzuführen. Nicht nur, dass ein paar Kindsköpfe aus der Klasse sich vor Lachen über Shakespeares Englisch ausschütten wollen. Nein, Romeo und Julia lieben sich wirklich: Adam (Romeo) liebt Frida (Julia). Katrin, Fridas allerbeste Freundin, soll beiden die Rollen abhören. Katrin und Frida haben noch keinen Tag ohne einander verbracht, haben sich bisher immer alles erzählt. In Katrins Leben geht es gerade drunter und drüber. Sie weiß nicht, um was sie sich zuerst kümmern soll. Andreas aus ihrer Klasse wirbt heftig um sie. Doch wer eine Freundin wie Frida hat, für den spielen Jungen erst mal die zweite Geige. Katrin und ihr jüngerer Bruder Viktor haben Marie, die Lebensabschnitts-Gefährtin ihres Vaters aus dem Haus geekelt. Sie hatten eigentlich nichts gegen Marie, waren nur noch aus alter Gewohnheit eklig. Auf einmal fällt Katrins Vater Olaf auf, dass er ohne Marie weder Haushalt noch Kindererziehung noch seine Arbeit als Fotograf auf die Reihe bekommt. Katrin denkt nach langer Zeit zum ersten mal darüber nach, warum ihre Mutter schon vor Jahren die Familie verlassen hat. Am besten kann sie mit Adam über ihre verzwickte Situation sprechen. Ausgerechnet Adam, den Frida liebt. Ihrer besten Freundin die große Liebe auszuspannen, ist für Katrin völlig undenkbar. Das macht sie Adam sehr deutlich. Doch einer alten Freundin lässt sich so leicht nichts verheimlichen: Frida ahnt, was läuft. Sie verkündet, dass Affe sich eine andere Julia für sein Theaterstück suchen soll.

Katarina von Bredow beschreibt realistisch und humorvoll Katrins Leben zwischen Schule, Patchwork-Familie und der ersten große Liebe. Das Auf und Ab in Katrins Gefühlen, ihr Loyalitätskonflikt zwischen Frida, Andreas und Adam sind so spannend und authentisch geschildert, dass man das Buch nicht so schnell wieder vergisst.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[11. März 2007]